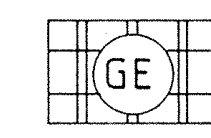


# PLANZEICHENERKLÄRUNG

- FESTSETZUNGEN GEM. PLANZEICHENVERORDNUNG - 81-  
(Baugesetzbuch vom 08.12.1986 und Bauutzungsverordnung vom 15.09.1977)

Art der baulichen Nutzung  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

Gewerbegebiete  
(§ 8 BauNVO)



Maß der baulichen Nutzung  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

Grundflächenzahl  
(§ 19 BauNVO)

z.B. GRZ 0,8

Geschossflächenzahl  
(§ 20 BauNVO)

z.B. GFZ 1,0

Zahl der Vollgeschosse  
(§ 18 BauNVO)

als Höchstgrenze

z.B. II

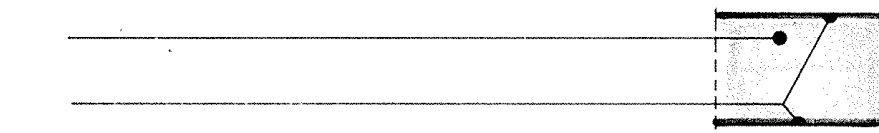
Bauweise, Baulinien, Baugrenzen  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

Baugrenze  
(§ 23 Abs. 3 BauNVO)



Verkehrsflächen  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

Straßenverkehrsfläche



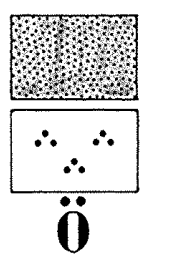
Straßenbegrenzungslinie

Grünflächen  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

Grünfläche

Zweckbestimmung: Parkanlage

Öffentlich

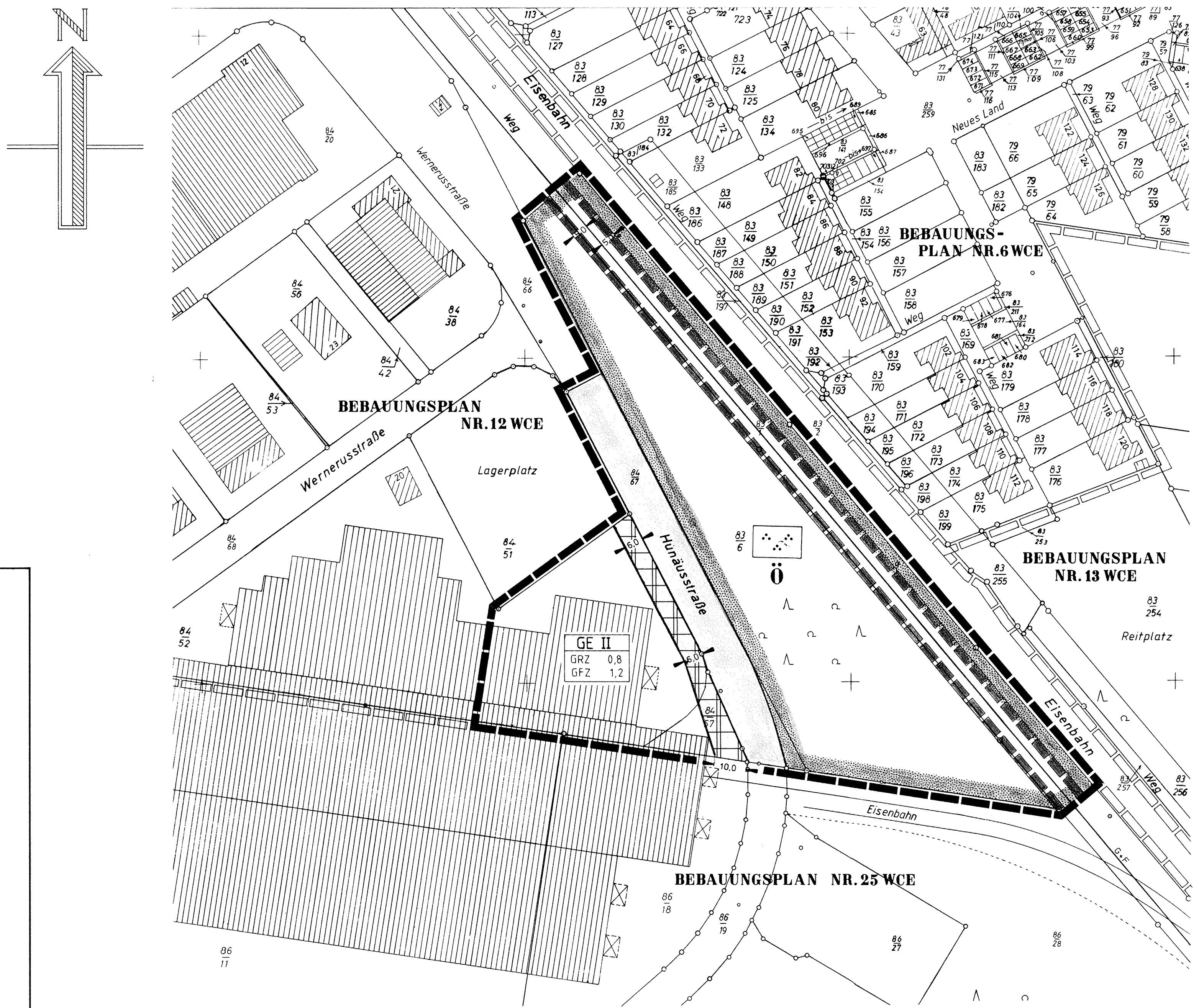
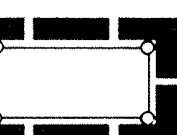


Sonstige Planzeichen

Mit Leitungsrechten zugunsten der jeweiligen Versorgungsträger für die Ferngasleitung Celle - Lehrte und ein Fernmeldekabel zu belastende Fläche  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung des Bebauungsplanes  
(§ 9 Abs. 7 BauGB)



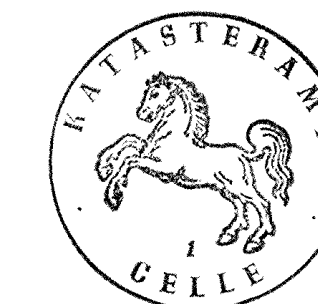
Vervielfältigungsvermerke

Kartengrundlage: Flurkartenwerk, Flur: 3..... Maßstab: 1:1000.....

Erlaubnisvermerk: Vervielfältigung ist für eigene, nicht gewerbliche Zwecke (z.B. Zwecke der Bauleitplanung) gem. § 13 Abs. 4 Nds. Vermessungs- und Katastergesetz vom 02.07.1985 (Nds. GVBl. S.187) erlaubt.  
am: 10.05.1988 Az.: V.1011/88.....

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 04.05.1988.....).  
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.  
Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Celle, den 02. SEP. 1988



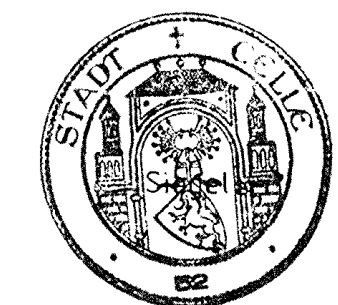
Katasteramt  
Vermessungsdirektor

Präambel

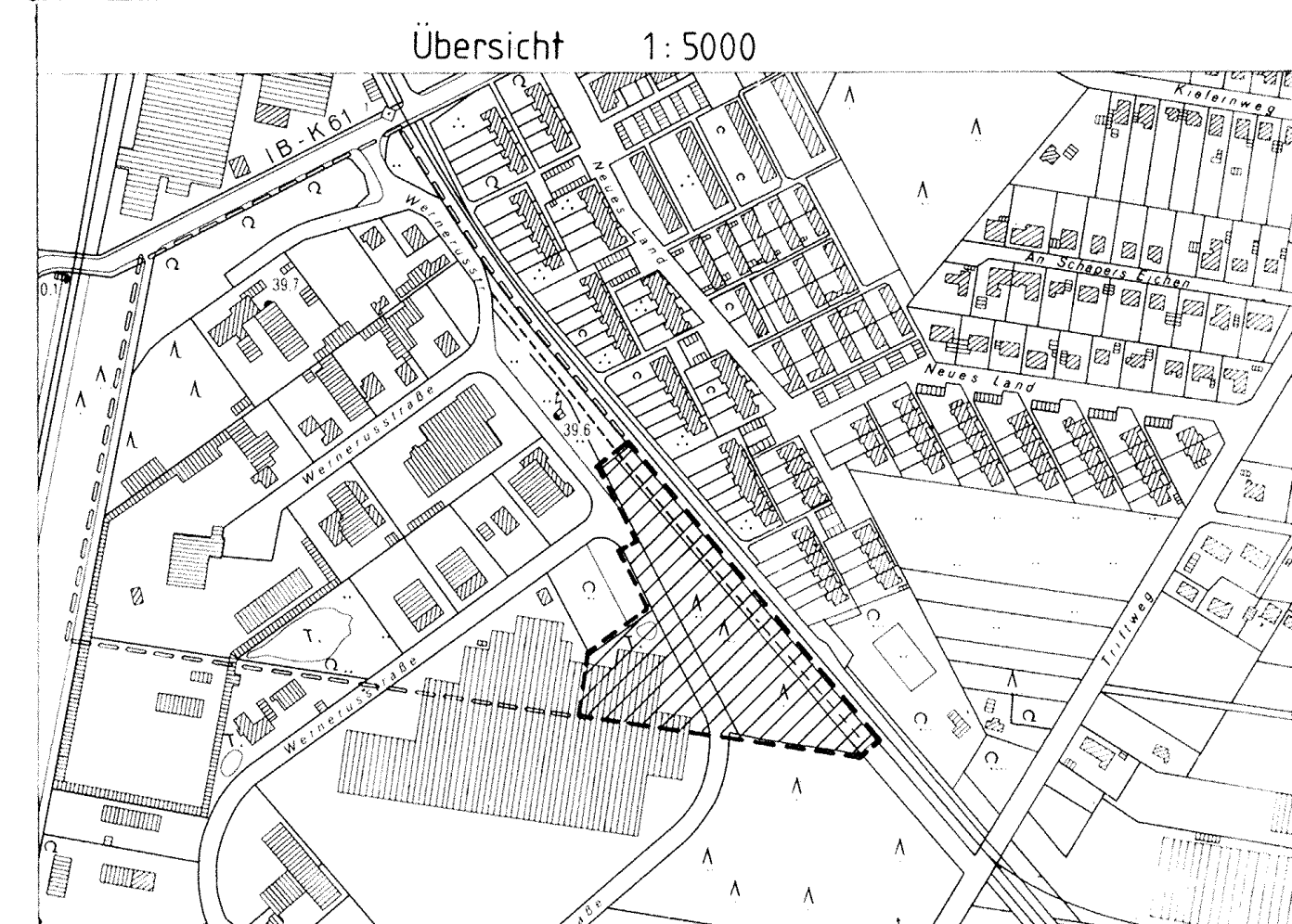
Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) i.d.F. vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.11.1987 (Nds. GVBl. S. 214), hat der Rat der Stadt Celle die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 Wce bestehend aus der Planzeichnung als Satzung beschlossen

Celle, den 07.09.1988

*W. Caspary*  
Oberbürgermeister  
2. Bürgermeisterin



*M. Müller*  
Oberstadtdirektor



Ausgearbeitet

Die Änderung des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet im Amt für Stadtplanung, Stadtvermessung und Bauaufsicht  
Abt. Stadtplanung

Celle, den 16.05.1988

*L. Baudirektor*  
Lfd. Baudirektor

Satzungsbeschluß

Der Rat der Stadt Celle hat die Änderung nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 14.06.1988 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Celle, den 07.09.1988

*M. Müller*  
Oberstadtdirektor

Bekanntmachung

Der Satzungsbeschluß des Rates über die Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BauGB am 22.07.1988 im Amtsblatt für den Landkreis Celle bekanntgemacht worden.  
Die Änderung des Bebauungsplanes ist damit am 22.07.1988 rechtsverbindlich geworden.

Celle, den 07.09.1988

*M. Müller*  
Oberstadtdirektor

## BEBAUUNGSPLAN NR. 12 WCE DER STADT CELLE "GEWERBEGEBIET I"

3.ÄNDERUNG  
Nach § 13(1) BauGB

M. 1:1000